

WUNDVERSORGUNG: SITUATION IN ÖSTERREICH

INITIATIVE
WUND?GESUND!

250.000¹

Österreicher leiden **derzeit**
an chronischen Wunden

15%³

der Wundpatienten werden
„state-of-the-art“ versorgt



39 Mio.

Verbandwechsel/Jahr insgesamt
(**156²** Verbandwechsel/Jahr/Patient)

+ 68.000⁴

Österreicher erkranken jährlich
an chronischen Wunden

Quellen:

1. Wundreport 2015

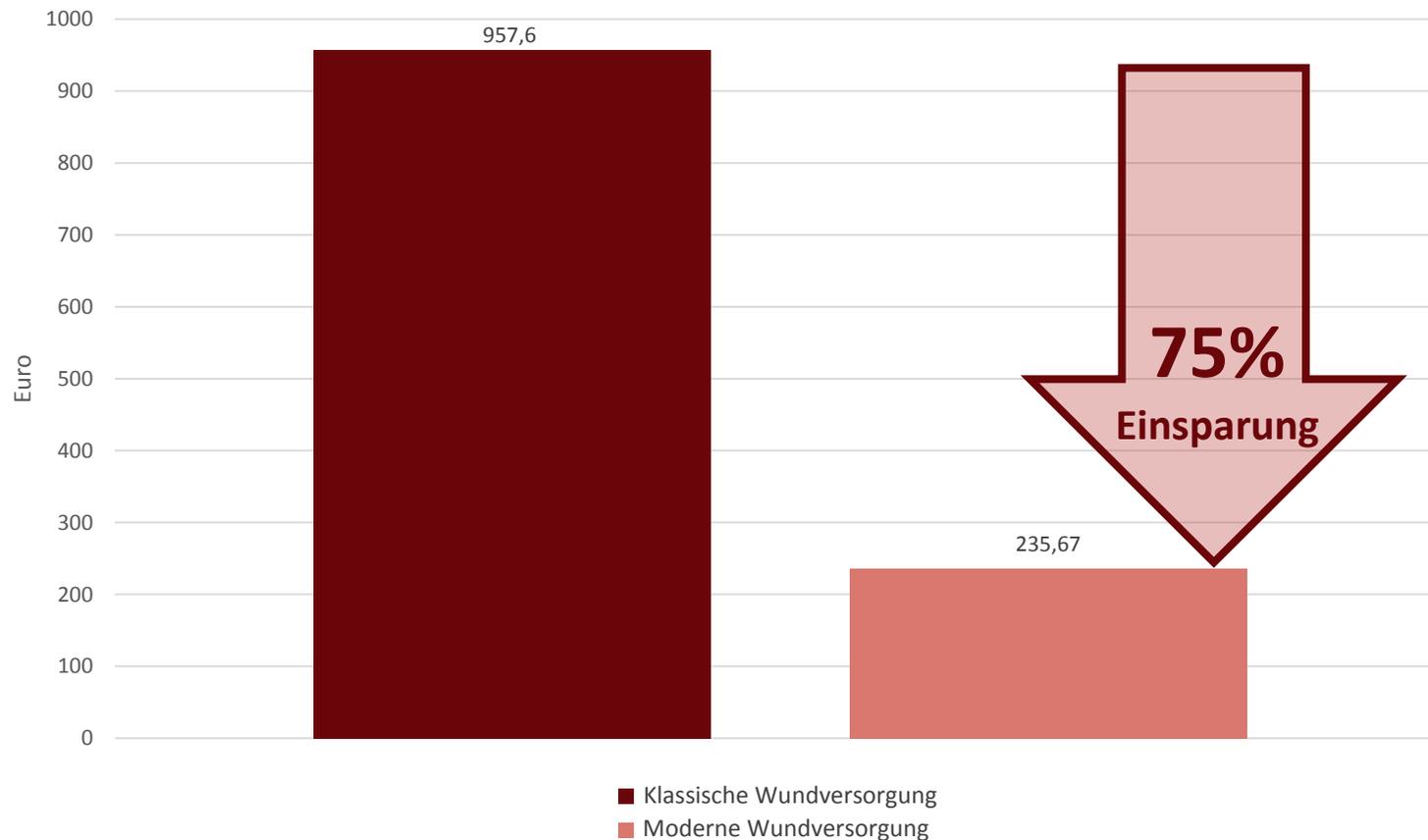
2. Informationsbroschüre Wirtschaftlichkeit und Gesundheitspolitik, Einsatz von hydroaktiven Wundauflagen, BVMed 2011

3. Wundreport 2015

4. Pressemitteilung der Hochschule Bremen vom 29.06.2010, Ersparnisse in Milliardenhöhe im Gesundheitswesen über ein fallgesteuertes Behandlungsmanagement, H. Janßen

KOSTENVERGLEICH: STATE-OF-THE-ART VS. KLASSISCHE WUNDVERSORGUNG

Kostenvergleich im Behandlungszeitraum von 40 bzw. 16,4 Wochen
(Gesamtmaterialekosten/Patient)

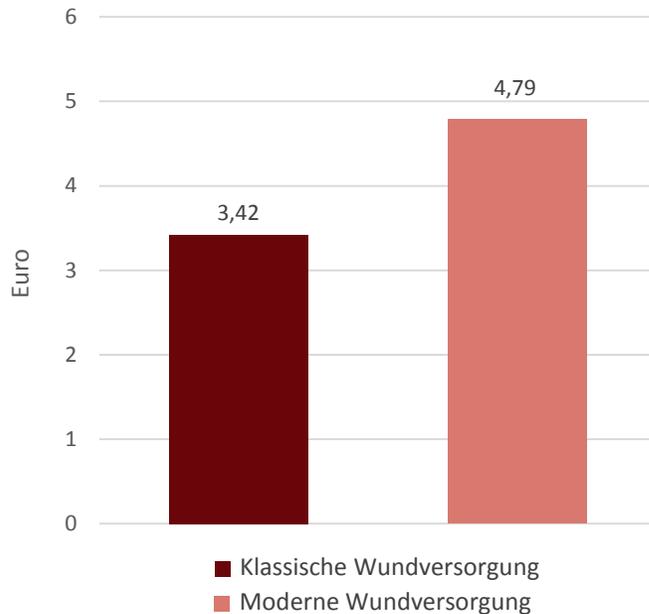


VORTEILE EINER INNOVATIVEN WUNDVERSORGUNG IM ÜBERBLICK

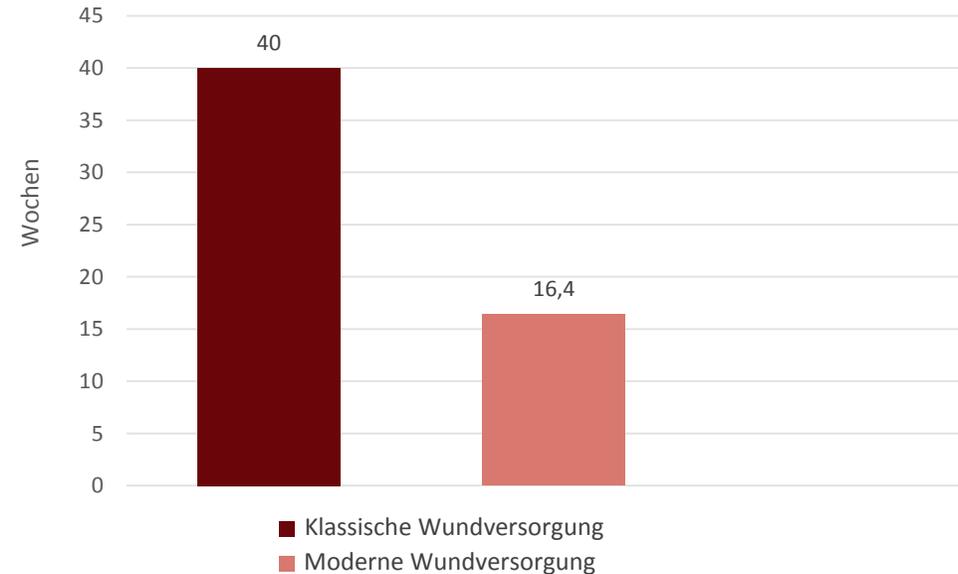


STATE-OF-THE-ART VS. KLASSISCHE WUNDVERSORGUNG

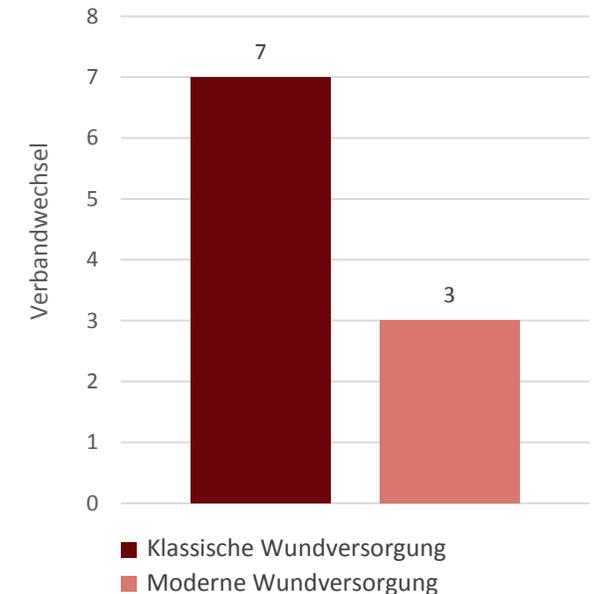
Materialkosten/Verbandwechsel¹



Durchschnittliche Dauer der Abheilung²



Häufigkeit der Verbandwechsel/Woche²



Quellen:

1. Informationsbroschüre Wirtschaftlichkeit und Gesundheitspolitik, Einsatz von hydroaktiven Wundauflagen, BVMed 2011
2. Qualität und Kosten in der chronischen Wundversorgung – Widerspruch oder vereinbar?, H. Janßen, R. Becker, Orthopädie-Technik 12/08

DIE VORTEILE EINER STATE-OF-THE-ART WUNDVERSORGUNG FÜR PATIENTEN

